Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

In dem vorliegenden Bericht wird im ersten Teil (1. Quartalsbericht) über das unterjährige Berichtswesen (1.1) und die Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen (1.2) berichtet. Im zweiten Teil (2. Maßnahmen und Zielerreichung der wesentlichen Produkte) wird über eben diese berichtet.

1. Quartalsbericht

1.1 Quartalsbericht Gesamthaushalt THH 12

Im Folgenden ist die Entwicklung des gesamten Teilhaushaltes 12 - Schule und Jugend dargestellt.

Gesamt THH 12:

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
- 5.488.436,81 €	- 5.422.583,22 €	- 5.422.583,22 €

Der gebuchte Istbetrag beträgt 5.488.436,81 € (Plan: 5.422.583,22 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

...

-2-

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die Erträge sind im Bereich der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Ziffer 02) unter dem Planansatz. Der Mittelabruf für die Jugendwerkstatt in Höhe von rd. 178.000 € wurde getätigt; die Zahlung ist noch nicht erfolgt.
2. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind über dem Planwert, da im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen mehr Kosten im Jugendzentrum für die energetische Sanierung ausgegeben wurden. Bei den Spielplätzen sind im Bereich der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens mehr Kosten durch unabwendbare Reparaturen, teils durch Vandalismus, entstanden.

1.2 Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen THH 12

Für die im Teilhaushalt 12 - Schule und Jugend beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf der drei Quartale 2012 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind ohne sonstige kalkulatorische Kosten und ohne Personalgemeinkosten berechnet.

Produkt Kindergärten/Krippe: P1.3.6.5.001.001 bis P1.3.6.5.001.006:

Kennzahl: Zuschussbedarf/Betreuungsstunde

Sillenstede: 2011: 4.560 Betreuungsstd. (2010: 3.600 Betreuungsstd.)
 Schortens 2011: 9.840 Betreuungsstd. (2010: 8.400 Betreuungsstd.)
 Oestringfelde: 2011: 7.440 Betreuungsstd. (2010: 6.720 Betreuungsstd.)
 Glarum: 2011: 5.760 Betreuungsstd. (2010: 5.520 Betreuungsstd.)
 Waldkindergarten: 2011: 960 Betreuungsstd. (2010: 960 Betreuungsstd.)
 Krippe Roffhausen: 2011: 3.840 Betreuungsstd. (2010: 3.840 Betreuungsstd.)

PSP-Element	Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
Sillenstede	- 53,71 €	- 51,78 €	- 51,78 €
Schortens	- 61,41 €	- 54,75 €	- 54,75 €
Oestringfelde	- 42,98 €	- 55,70 €	- 55,70 €
Glarum	- 47,11 €	- 57,12 €	- 57,12 €
Waldkindergart.	- 40,24 €	- 62,92 €	- 62,92 €
Kr. Roffhausen	- 59,63 €	- 49,47 €	- 49,47 €
Durchschnitt	- 52,71 €	- 54,59 €	- 54,59 €

KiTa Sillenstede:

Der gebuchte Istbetrag in der KiTa Sillenstede beträgt 244.919,18 € (Plan: 236.105,44 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten (Ziffer 05) sind die Erträge höher als der Planwert, da durch den Ausbau einer zweiten Krippengruppe die Benutzungsentgelte gestiegen sind.

...

-3-

2. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind über Plan, wegen unerwarteter Mehrausgaben einer Drainage im Außenbereich.

KiTa Schortens:

Der gebuchte Istbetrag in der KiTa Schortens beträgt 604.280,24 € (Plan: 538.759,11 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten (Ziffer 05) sind die Erträge über dem Planwert, da durch den Ausbau von Stunden und einer weiteren Krippengruppe ab September 2012 die Benutzungsentgelte gestiegen sind.

2. Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) sind über dem Planwert, da in der Planung für 2012 noch kein Personalkosten für die neue Krippengruppe enthalten waren. Die Entscheidung für eine weitere Krippengruppe wurde erst im Laufe des Jahres 2012 getroffen.

KiTa Oestringfelde:

Der gebuchte Istbetrag in der KiTa Oestringfelde beträgt 319.738,18 € (Plan: 414.439,98 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten (Ziffer 05) sind die Erträge höher als der Planwert, da durch den Ausbau von Stunden die Benutzungsentgelte gestiegen sind.
2. Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) sind unter dem Planwert, da durch die Neuausrichtung der Randbetreuung in den Grundschulen eine Nachmittagsgruppe mit einer Erst- und Zweitkraft aufgelöst werden konnte.

KiTa Glarum:

Der gebuchte Istbetrag in der KiTa Glarum beträgt 271.360,69 € (Plan: 329.027,03 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten (Ziffer 05) sind die Erträge höher als der Planwert, da durch den Ausbau von Stunden die Benutzungsentgelte gestiegen sind.
2. Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) sind unter dem Planwert, da durch Personalwechsel und tarifliche Neueingruppierung weniger Aufwendungen entstanden sind.

...

Waldkindergarten:

Der gebuchte Istbetrag im Waldkindergarten beträgt 38.633,86 € (Plan: 60.400,08 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) sind unter dem Planwert, da durch Personalwechsel und tarifliche Neueingruppierung weniger Aufwendungen entstanden sind.

Krippe Roffhausen:

Der gebuchte Istbetrag in der Krippe Roffhausen beträgt 228.971,34 € (Plan: 189.956,67 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten (Ziffer 05) sind die Erträge über dem Planwert, da durch eine weitere Krippengruppe ab September 2012 die Benutzungsentgelte gestiegen sind.
2. Die Aufwendungen für aktives Personal (Ziffer 13) sind über dem Planwert, da in der Planung für 2012 noch kein Personalkosten für die neue Krippengruppe enthalten waren. Die Entscheidung für eine weitere Krippengruppe wurde erst im Laufe des Jahres 2012 getroffen.
3. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen durch die Gründung einer weiteren Krippengruppe ab September 2012 gestiegen.

Produkt Jugendzentren, -freizeitheime: P1.3.6.6.100:

Kennzahl: Zuschussbedarf/Betreuungsstunde
2011: 3.258 Betreuungsstunden (2010: 2.686 Betreuungsstunden)

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
- 239,95 €	- 161,56 €	- 161,56 €

Der gebuchte Istbetrag beträgt 781.771,26 € (Plan: 526.371,07 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die Erträge sind im Bereich der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Ziffer 02) über dem Planansatz, da aufgrund der hohen Sanierungskosten für die energetischen Maßnahmen auch höhere Zuweisungen geflossen sind.

...

-5-

2. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen über dem Jahresplanwert, da weitere energetische Maßnahmen durchgeführt wurden.
3. Im Bereich Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände ist der Istwert über dem Planansatz für 2012.
4. Bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen ist der Istwert über dem Planansatz für 2012.

Produkt Spielplätze u. ä.: P1.3.6.6.200:

Kennzahl: Zuschussbedarf/m²
2011: 73.340 m² (2010: 74.596 m²)

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
- 3,28 €	- 2,73 €	- 2,73 €

Der gebuchte Istbetrag beträgt 240.831,85 € (Plan: 200.332,58 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind im Bereich der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens über dem Planwert, da mehr Kosten durch unabwendbare Reparaturen, teils durch Vandalismus, entstanden sind.

Produkt Jugendwerkstatt: P1.3.6.7.100:

Kennzahl: Zuschussbedarf/feste Plätze
20 feste Plätze (2010: 20 feste Plätze)

Ist 1-12/2012	Plan 1-12/2012	Plan 2012
- 17.098,12 €	- 8.984,80 €	- 8.984,80 €

Der gebuchte Istbetrag beträgt 341.962,41 € (Plan: 179.696,07 €) nach Ablauf des Jahres 2012.

Im Folgenden werden einzelne Positionen des Jahres 2012 genauer erläutert.

1. Die Erträge sind im Bereich der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Ziffer 02) unter dem Planansatz. Der Mittelabruf für die Jugendwerkstatt wurde getätigt; die Zahlung ist noch nicht erfolgt.

...

2. Zielerreichung der wesentlichen Produkte

Die eingesetzten Maßnahmen der beschlossenen wesentlichen Produkte und deren jeweilige Zielerreichung sind im Folgenden aufgeführt:

Produkt-Nummer	P1.3.6.5.001
Produkt-Bezeichnung	Tageseinrichtungen für Kinder

1. Ziel:	Optimierung der Kinderbetreuungsangebote bei steigendem Standard (Anpassung der Bedarfssituation der Eltern) und gleichbleibendem Zuschussbedarf des Planwertes von 2011.
Eingesetzte Maßnahmen:	Neueinrichtung von zusätzlichen Krippenplätzen.
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Zurzeit laufen die Planungen für das neue KiTa-Jahr
Zielerreichung 2. Quartal 2012	In der Sitzung des SJSA am 13.09.2012 wird über die Optimierung im KiTa-Bereich berichtet.
Zielerreichung 3. Quartal 2012	In der Sitzung des SJSA am 13.09.2012 wurde über die Optimierung im KiTa-Bereich mit der SV-Nr. 11//0384 "Betreuungsangebot in den Kindertagesstätten 2012" berichtet.
Zielerreichung 4. Quartal 2012	sh. Zielerreichung 3. Quartal 2012

Produkt-Nummer	P1.3.6.6.200
Produkt-Bezeichnung	Spielplätze u. ä.
2. Ziel: (Ziel aus 2011)	Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden um 50 T€ gesenkt.
Eingesetzte Maßnahmen:	verwaltungsinterne Prüfung im 2. Quartal 2012; Beratung und Vorschläge im 3. Quartal 2012
Zielerreichung 1. Quartal 2012	Der Planwert wurde um 46.463,84 € reduziert. (Plan 2011: 248.796,42 €) , (Plan 2012: 200.332,58 €).
Zielerreichung 2. Quartal 2012	In der Sitzung des SJSA am 19.07.2012 wird in der SV 11//0324 über den Stand des Produktes „Spielplätze“ und über weitere Einsparmöglichkeiten berichtet.
Zielerreichung 3. Quartal 2012	In der Sitzung des SJSA am 19.07.2012 wurde mit der SV-Nr. 11//0324 über den Stand des Produktes "Spielplätze" und weitere Einsparungen berichtet. Weiterhin wurde in der Sitzung des SJSA am 13.09.2012 mit der SV-Nr. 11//0382 ein Spielplatzkonzept 2012 vorgelegt. Die Verwaltung wurde beauftragt, konkrete Vorschläge zur Reduzierung der Unterhaltungskosten der Spielplätze zu den anstehenden Haushaltsberatungen vorzulegen.
Zielerreichung 4. Quartal 2012	In den Haushaltsberatungen wurde der Zuschussbedarf für 2013 auf 141.323 € reduziert.